

11 Rechnungseingang

11.1 WE/RE-Konto

11.1.1 Funktionalität

Sofern bei der geprüften Einheit Bestellungen integriert aus der Materialwirtschaft ausgelöst werden, erfolgt die Buchung der Wareneingänge und Rechnungen über ein so genanntes Wareneingangs- /Rechnungseingangs-Verrechnungskonto (WE/RE-Konto). Dabei fallen die folgenden Buchungen an:

- Wareneingang: per Aufwand oder Anlage an WE/RE-Konto
- Rechnungseingang: per WE/RE-Konto an Kreditör

Das WE/RE-Verrechnungskonto dient somit als Intermedialkonto zwischen der Materialwirtschaft und der Kreditorenbuchhaltung. Für diese Nutzung stehen zwei verschiedene Bearbeitungswege offen:

- Man kann zuerst den Wareneingang buchen (die Buchung erfolgt dann in Höhe des jeweiligen Bestellwertes, vorausgesetzt der Wareneingang erfolgt bewertet) oder
- zuerst den Rechnungseingang zu einer Bestellung buchen.

Im ersten Fall wird das WE/RE Konto durch das Buchen der Rechnung ausgeglichen, im zweiten Fall wird das WE/RE Konto durch das Buchen des Wareneingangs ausgeglichen.

Für den Fall, dass ein nachfolgender Rechnungs- bzw. Wareneingang ausbleibt, wird der Saldo auf dem WE/RE-Konto nicht ausgeglichen, und ein manueller Ausgleich ist erforderlich.

Das WE/RE-Konto ist regelmäßig zu pflegen, da sonst abgewickelte, aber noch nicht offiziell abgeschlossene Geschäftsfälle im System geführt werden.

Im Rahmen der Jahresabschlusserstellung ist das WE/RE-Konto wie folgt in der Bilanz darzustellen:

- Für Wareneingänge, für die ein Rechnungseingang noch nicht gebucht wurde: *Bildung einer Rückstellung für ausstehende Rechnungen.*

- Für Rechnungseingänge, für die ein Wareneingang noch nicht vorliegt: *Ausweis der ausstehenden Wareneingänge unter "unterwegs befindliche Ware" unter den Vorräten.*

11.1.2 Anzeige der WE/RE-Saldenliste

Eine Gegenüberstellung der Wareneingangsmenge und der berechneten Menge gibt der Report **RM07MSAL** wieder, den Sie mit Hilfe der Transaktion **SA38** aufrufen können.

WE/RE-Saldenliste

EKUR	EKG	Lieferant	CInkDeleg	Pos	FrachtLief	CInqnganzen	Rechnungsmenge	DNC	Wert	RechnDetr.	Ik	Währ
1000	001	1000										
414	0701			10		1.500	0	KG	2.017,05	0,00		EUR
414	0701			20		1.500	0	KG	2.161,87	0,00		EUR
414	0701			30		1.400	0	KG	1.809,29	0,00		EUR
414	0701			40		1.400	0	KG	1.574,70	0,00		EUR
414	0701			50		1.200	0	KG	871,24	0,00		EUR
414	0701			60		1.200	0	KG	1.030,78	0,00		EUR
414	0701			70		900	0	KG	888,11	0,00		EUR
414	0701			80		800	0	KG	749,35	0,00		EUR
414	0701			90		800	0	KG	450,12	0,00		EUR
414	0701			100		900	0	KG	470,57	0,00		EUR
414	0701			110		800	0	KG	458,17	0,00		EUR
4500006126				10		10	0	ST	7.720,51	0,00		EUR
4500006130				10		10	0	ST	7.720,51	0,00		EUR
4500009757				10		50	0	M	10.734,50	0,00		EUR
4500009757				20		100	0	M	11.755,00	0,00		EUR
4500009757				30		1	0	ST	40.903,40	0,00		EUR
4500009757				40		8	0	ST	20.452,00	0,00		EUR
4500009757				50		8	0	ST	17.179,20	0,00		EUR
4500009757				60		1	0	ST	51.129,20	0,00		EUR
4500009757				70		1	0	ST	76.693,00	0,00		EUR
4500009757				80		1	0	ST	25.564,00	0,00		EUR
4500009757				90		1	0	ST	1.022,00	0,00		EUR
4500009757				100		4	0	ST	511,20	0,00		EUR
4500009757				110		1	0	ST	2.045,20	0,00		EUR
4500009757				120		4	0	ST	102,40	0,00		EUR
4500010316				10		5	0	ST	12,00	0,00		EUR
4500011315				10		100	0	ST	15,00	0,00		EUR
4500011316				10		10	0	ST	1,00	0,00		EUR
4500011317				10		10	0	ST	1,50	0,00		EUR
4500011318				10		10	0	ST	1,50	0,00		EUR
4500011319				10		10	0	ST	10,00	0,00		EUR
1000	007	1000										
414	1000			100		000	2.400	KG	1.147,33	2.317,17		EUR
414	1000			110		800	0	KG	308,13	0,00		EUR
4500006131				10		10	0	ST	1.533,88	0,00		EUR
4500006131				20		242	0	ST	6.106,63	0,00		EUR
4500006131				30		10	0	ST	255,65	0,00		EUR
4500006131				40		30	0	ST	1.004,04	0,00		EUR
4500008850				10		3	0	ST	3.834,00	0,00		EUR
1000	026	1000										
4500005030				10		23	0	ST	96,19	0,00		EUR

Abb. 11.01: Ergebnis der WE/RE-Saldenliste mittels des Reports RM07MSAL.

HINWEIS:

Belege, deren Rechnungsmenge über dem der tatsächlich eingegangenen Menge liegt, werden hier rot hervorgehoben. Per Doppelklick auf den entsprechenden Zeileneintrag kann in die Detailansicht verzweigt werden.

11.1.3 Checkliste WE/RE Konten

Nr.	Fragestellung	Ordnungsmäßigkeitsvorgabe
1	Entsprechen die eingerichteten WE/RE Konten den Unternehmensvorgaben?	Die eingerichteten WE/RE Konten müssen mit den Unternehmensvorgaben korrespondieren.
2	Gibt es eine Verfahrensanweisung zur Pflege der WE/RE Konten?	Für die Pflege der WE/RE Konten ist eine Verfahrensanweisung obligat.
3	Ist sichergestellt, dass die WE/RE Konten ausschließlich automatisch bebucht werden können?	Die WE/RE Konten dürfen nicht manuell bebucht werden.
4	Werden ggfs. erforderliche manuelle Buchungen durch ein IKS begleitet und ergänzend dokumentiert?	Sämtliche Bearbeitungen dieser Konten sollten auf geeignete Art und Weise hinsichtlich der Vollständigkeit und Nachvollziehbarkeit durch ein IKS begleitet und ergänzend aufgezichnet werden.
5	Stimmen die Wareneingangsmenge und die berechnete Menge der WE/RE Konten überein und wird dies regelmäßig überprüft?	Die Mengen der WE/RE Konten sollten übereinstimmen. Eine regelmäßige Verprobung der Salden ist durchzuführen.

11.1.4 Prüfhinweise zu WE/RE-Konten

Die durchgeführte "Auflösung" des WE/RE-Kontos hat Auswirkungen auf den Ausweis in der Bilanz sowie auf die korrekte Ermittlung der Rückstellungen. Sofern das WE/RE-Konto nicht entsprechend der oben dargestellten Vorgehensweise im Rahmen des Jahresabschlusses behandelt wird, besteht wiederum die Gefahr, dass die Rückstellungen unvollständig ausgewiesen werden. Ein wesentliches Kriterium für die Bewertung dieses Datensatzes ist der Pflegezustand des/der WE/RE-Kontos/en und die referenzierenden organisatorischen Bearbeitungsanweisungen.

Prüfsschritte

1. Prüfen Sie, welche Konten als WE/RE-Konten eingerichtet sind. Lassen Sie sich den eingesetzten Kontenplan über die Transaktion **F.10** anzeigen.
2. Prüfen Sie, ob eine Verfahrensanweisung zur regel- und ordnungsmäßigen Pflege des WE/RE-Kontos existiert.
3. Prüfen Sie die Systemeinstellungen zur Kontenpflege des WE/RE-Kontos (manuelle oder maschinelle Bebuchbarkeit). Lassen Sie sich das WE/RE-Konto über die Transaktion **FS00** anzeigen, und beurteilen Sie den derzeitigen Pflegezustand. Grundsätzlich sollte das/die WE/RE-Konten nur maschinell bebuchbar sein.
4. Prüfen Sie, ob die Salden auf dem WE/RE-Konto zum Jahresabschluss entsprechend der oben dargestellten Vorgehensweise behandelt werden.
5. Prüfen Sie, ob in einem internen Kontrollsystem (IKS) die erforderlichen manuellen Buchungen auf den WE/RE-Konten wiederum durch geeignete Dokumentationen beschrieben werden. Sämtliche Bearbeitungen dieser Konten sollten auf geeignete Art und Weise hinsichtlich der Vollständigkeit und Nachvollziehbarkeit aufgezeichnet werden.
6. Prüfen Sie, ob die Wareneingangsmenge mit der berechneten Menge korrespondiert, indem Sie den Report **RM07MSAL** mit der Transaktion **SA38** ausführen.

11.1.5 Ermittlung fehlerhafter Eingangsrechnungen

Mit Hilfe des Reports **RMKORR101** über die Transaktion **SA38** können fehlerhafte Eingangsrechnungen überprüft werden, wie z.B. fehlerhafte Betragsangaben.

Log. Reprü Bestand / WE/RE Fehler												
Log. Reprü Bestand / WE/RE Fehler												
Count	PO	Item	Material	Plant	Val	type	PO	price	PO	list	type	quant
DISTR-Deseni			8.06									

Abb. 11.02: Ergebnisanzeige des Reports RMKORR101